

was, wann, wo?



BEACHSOCCER

Swiss Beach Soccer League A

**Was?** Die höchste Schweizer Liga der Sandfussballer gastiert in Basel. Zu sehen sind unter anderem das Team der Scorpions Basel und der Chargers Baselland, die am Samstag (16 Uhr) gegeneinanderspielen.

**Wann?** Samstag, ab 16 Uhr; Sonntag, ab 10 Uhr.

**Wo?** Sportanlagen St. Jakob, Beachsoccerfeld.

> [www.beachsoccer.ch](http://www.beachsoccer.ch)



WASSERBALL

Schweizer Meisterschaft

**Auf-/Abstieg, NLA/NLB, Männer.** 5. und entscheidendes Spiel: SV Basel-Carouge (Sa, 20 Uhr, Gartenbad St. Jakob). – Stand in der Serie: 2:2.

> [www.svbasel.ch](http://www.svbasel.ch)

# Champions League macht Lust auf mehr

Schweizer Meister BSC Scorpions Basel steht im Halbfinal des Beachsoccer-Swiss-Cups

DANIEL AENISHÄNSLIN

**Die Scorpions bekundeten im Swiss Cup keine Mühe, die Chargers Baselland indes schieden im Penaltyschiessen aus.**

Den Basler Scorpions läuft es im Moment wie gewohnt. Das heisst gut. Auch im Viertelfinal des Swiss Cups gaben sich die Basler Sandfussballer, die eigentlich allesamt Baslerbieter und zumeist beim SC Binningen lizenziert sind, keine Blöße. Gleich mit dem ersten Anspiel stellten die Scorpions im «Joggeli» gegen die Sable Dancers aus Bern die Weichen auf Sieg. Fabio Cersosimo drosch den Ball von der Platzmitte in die Maschen. Nur eine Minute später landete Romano Frühs Kopfball zum 2:0 im Tor. Und als Romano Früh nach wunderbarem Flüggellauf Dominik Zieglers in der 8. Minute zum 3:0 einschob, war die Vorentscheidung gefallen. In der Folge drosselten die Scorpions das Tempo, machten aber dennoch einige Fehler, die zu Gegentoren führten. «Wir müssen unbedingt ruhiger spielen, wenn wir in Ballbesitz sind», befand Captain Fabio Cersosimo nach dem deutlichen 7:3-Sieg. Allerdings konnten er und sein Team sich darauf verlassen, die Räume besser zu nutzen als der Gegner und vor allem im Angriff mit Romano und Silvano Früh über mehr Durchschlagskraft zu verfügen.

Die Brüder aus Biel-Benken hatten massgeblichen Anteil am Sieg. Sie erzielten fünf der sieben Basler Tore. Für Captain Fabio Cersosimo war das «natürlich erfreulich». Viel wichtiger sei ihm aber, «dass wir die guten Leistungen vom Wochenende bestätigen konnten». In der Lenk gewannen sie die «Beach Soccer Champions League». Im Finale hatten die Nordwestschweizer die Tschechen von «Beach Soccer Cheb» mit 8:7 bezwungen. «Jetzt wollen wir das Triple», fordert Fabio Cersosimo. Dazu müssen die Scorpions am Finalturnier von Mitte August

in Zürich den Meistertitel verteidigen und den Cupfinal gewinnen. Der Gegner im Halbfinal kommt aus der zweithöchsten Liga und heisst Dynamo Chämpte oder Thun.

**GLÜCKLOS.** Im Anschluss an das Spiel der Scorpions stiegen die Chargers Baselland in den Sand und scheiterten quasi am Schweizer Internationalen Davor Ivcevic. Nach dem ersten Drittel hatten die Baselbieter das Team Zürich vermeintlich vorentscheidend mit 4:1 zurückgebunden. Nach einem tückischen Aufsetzer Benjamin Baders zum 5:1 schien die Partie definitiv entschieden.

Doch nach drei weiteren Toren von Ivcevic, der mit Boris Smiljanic Wettingens Juniorenabteilungen durchlaufen hatte, stand es vor der Verlängerung 5:5. Diese brachte nichts, worauf es an Ivcevic war, den entscheidenden Ball im Penaltyschiessen zu verwandeln. «Bei uns lief vorne wenig», resümierte Ivcevic, «und das erste Drittel haben wir total verschlafen.» Doch in den entscheidenden Momenten war er zur Stelle.

**BSC Scorpions Basel-Bern 7:3 (3:1, 3:1, 1:1)**

St. Jakob. – 100 Zuschauer. – SR Frey, Marin. – Tore: 1. Fabio Cersosimo 1:0. 2. Romano Früh 2:0. 8. Romano Früh 3:0. 11. Caputo 3:1. 13. Silvano Früh 4:1. 17. Maissen (Eigentor) 5:1. 20. Pichieri 5:2. 21. Silvano Früh 6:2. 26. Romano Früh 7:2. 32. Ramadan 7:3.

Scorpions: Baumann; Fabio Cersosimo, Zenhäuser; Marco Cersosimo, Komorski, Innocenti, Ziegler; Silvano Früh, Romano Früh.

**Chargers BL-Zürich 5:6 n. P. (4:1, 1:2, 0:2, 0:1)**

St. Jakob. – 100 Zuschauer. – SR Frey, Marin. – Tore: 4. Grossmann 1:0. 4. Ivcevic 1:1. 8. Saladin 2:1. 10. Inauen 3:1. 11. Inauen 4:1. 16. Bader 5:1. 18. Ivcevic 5:2. 24. Ivcevic (Penalty) 5:3. 28. Ivcevic 5:4. 33. Smolcic 5:5. – Penaltyschiessen: Grossmann scheidet, Ivcevic verwandelt.

Chargers: Burgert; Shala, Krattiger; Inauen, Bader, Ferzstand, Gunzinger, Zweifel, Strübin; Saladin, Grossmann.



**Spektakuläre Einlage.** Der Binninger Silvano Früh (rechts) bildet mit seinem Bruder Romano das torgefährliche Sturmduo der Scorpions. Foto Daniel Aenishänslin

**Nordwestschweizer Duell zum Auftakt**

**TURNIER IN BASEL.** Am Samstag und Sonntag findet auf dem Beachsoccerfeld der Sportanlagen St. Jakob das letzte Turnier im Viertelfinal auf den Tabellenführer. Gewinnen die Chargers, ist die Teilnahme am Endturnier greifbar nahe. Verlieren sie, spielen die Baselbieter am Sonntag in der Runde der Verlierer und können kaum die benötigten Punkte sammeln. Am Samstag wird von 16 bis 20 Uhr gespielt, am Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Das Endspiel steigt am Sonntag um 17 Uhr. da

ANZEIGE



**Stolze Brust gesucht.  
Das neue FCB Heimtrikot.**

Du möchtest das neue FCB Heimtrikot als Erster haben? Dann komm am 11. Juli 2008 um 18.00 Uhr an den Messeplatz, Halle 1 (Saal Luzern). Lass Dir Dein neues Trikot von einem Spieler der ersten Mannschaft oder dem Trainer signieren. Zudem gibt es ein Gratis-Ticket für das erste Champions League Qualifikationsspiel. Du siehst, besser kann die Saison nicht beginnen.



FC Basel 1893



Mehr über die 1. Mannschaft und ihre Ziele, die kommende Saison sowie die Vorteile Deiner FCB Halbjahreskarte erfährst Du diesen Samstag, 12.07.2008, von 13 bis 14 Uhr in der Sendung «Penalty» auf Radio Basilisk.